

Blindheit kann ein angeborener oder im Laufe des Lebens erworbener Zustand sein.

Ursachen für angeborene Blindheit:

- 1) Missbildungen des Augapfels (Fehlen des Augapfels oder zu kleiner Augapfel)
- 2) Ausbleibende Lidöffnung (Atresia palpebrarum)
- 3) Grauer Star (Katarakt)
- 4) Grüner Star (Glaukom)
- 5) Fehlentwicklung der Netzhaut (Retinadysplasie)

Ursachen für erworbene Blindheit:

- 1) Wasserkopf (Hydrocephalus internus)
- 2) Totale Hornhauttrübung infolge einer Hornhautentzündung (Keratitis pigmentosa)
- 3) Augapfelquetschung und -perforation
- 4) Grauer Star (Katarakt)
- 5) Grüner Star (Glaukom)
- 6) Sehnerven- und Netzhauterkrankungen
- 7) Neubildungen

Zumeist geht die zur Erblindung führende Erkrankung nicht mit Schmerzen einher. Ausnahme n sind das Glaukom, der erhöhte Augendruck starke Schmerzen verursacht und die perforierende Hornhautverletzung.

Behandlungsmöglichkeiten

Bei Missbildungen, Augapfelquetschung und -perforation, erblicher Netzhautdegeneration (PRA), vielen zu spät erkannten Sehnerven- und Netzhauterkrankungen sowie Neubildungen (Tumoren) bestehen keine Möglichkeiten zur Wiedererlangung des Sehvermögens. Bei den übrigen Erkrankungen gibt es die Möglichkeit der operativen und/oder medikamentösen Behandlung. Dennoch ist der grüne Star auf Dauer oft nicht behebbar und deshalb häufig eine Erblindungsursache beim Hund. Bei schmerzhaften Prozessen und inoperablen Neubildungen im oder hinter dem Augapfel ist die Entfernung des ganzen Auges oder das Ausräumen der Augenhöhle die für den Patienten schonenste Behandlung.